

Kurztitel

Luftfahrt - Abkommen über die Internationale Zivilluftfahrt

Kundmachungsorgan

BGBI. III Nr. 41/1999 zuletzt geändert durch BGBI. III Nr. 109/2008

§/Artikel/Anlage

Art. 1

Inkrafttretensdatum

30.08.2008

Text

Nach Mitteilungen der Regierung der Vereinigten Staaten haben folgende weitere Staaten ihre Beitrittsurkunden zum Abkommen über die Internationale Zivilluftfahrt (BGBI. Nr. 97/1949, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBI. Nr. 284/1992) hinterlegt bzw. erklärt, sich weiterhin an das Abkommen gebunden zu erachten:

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Beitrittsurkunde bzw. Kontinuitätserklärung:
Antigua und Barbuda	10. November 1981
Armenien	18. Juni 1992
Aserbaidschan	9. Oktober 1992
Belarus	4. Juni 1993
Bosnien und Herzegowina	13. Jänner 1993
Eritrea	17. September 1993
Georgien	21. Jänner 1994
Guinea-Bissau	15. Dezember 1977
Kasachstan	21. August 1992
Kirgisistan	25. Februar 1993
Kiribati	14. April 1981
Lettland	13. Juli 1992
die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	
mit Wirksamkeit vom	9. Jänner 1993
Moldova	1. Juni 1992
Palau	4. Oktober 1995
Samoa	21. November 1996
Simbabwe	11. Februar 1981
Slowakei	15. März 1993
Slowenien	9. April 1992
Tadschikistan	3. September 1993
Tschechische Republik	4. März 1993
Turkmenistan	15. März 1993
Ukraine	10. August 1992
Usbekistan	13. Oktober 1992

Das Abkommen findet auf Grund von Erklärungen des Vereinigten Königreichs und der Volksrepublik China auf die Sonderverwaltungsregion Hongkong weiterhin Anwendung.

Einer Mitteilung des Generalsekretärs der ICAO zufolge ist die Sozialistische Föderative Republik Jugoslawien gemäß Resolution A29-2 der ICAO-Versammlung vom 25. September 1992 nicht mehr als Mitglied der Organisation und als Vertragspartei des Abkommens einschließlich der von ihr ratifizierten Änderungen zu betrachten.